Ceneri-Basistunnel : erster Durchschlag erfolgt

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Uri**

Band (Jahr): **- (2008)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-419395

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ceneri-Basistunnel
Erster Durchschlag erfolgt

Am Ceneri-Basistunnel wird gebaut: Mit dem Durchschlag des Zugangsstollens in Sigirino wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht. Auch im Bereich des Nord- und Südportals laufen die Vorbereitungsarbeiten auf Hochtouren. Eine besondere Herausforderung für die Tunnelbauer sind die engen Platzverhältnisse.

Am 6. November 2008 wurde der Durchschlag des Zugangsstollens (Finestra di Sigirino) gefeiert. Nun können die Arbeiten für den Ausbruch der Kaverne (Caverna operativa) in der Mitte des Tunnels beginnen. Die Kaverne wird unter anderem die Betonanlage beherbergen, die ausserhalb des Tunnels keinen Platz fand.

Klein, aber komplex

Seit März 2008 wird auch in Vezia gebaut: Im Bereich des Südportals ist der Aushub des Voreinschnittes im Gang. Das Portal wird als Tagbautunnel von 170 m Länge ausgeführt. Vezia ist die kleinste der drei Baustellen des Ceneri-Basistunnels, weist aber eine grosse Zahl technisch komplexer Aufgaben auf.

Baustelle in Camorino wächst

Auf der Magadinoebene in Camorino hat die Baustelle inzwischen eine Fläche von 400'000 m² erreicht. Neben den Arbeiten für die Vorbelastungsschüttungen der Bauwerke wird momentan die Verschiebung der provisorischen Kantonsstrasse vorbereitet. In direktem Kontakt mit der Baustelle in Camorino steht nun auch die Baustelle in der Nordportalzone Vigana. Hier bereitet man die Unterquerung der Autobahn A2 vor, um danach die Kavernen des Nordanschlusses zu realisieren.

Auf dem Weg zum Ceneri-Basistunnel: Der Zugangsstollen in Sigirino ist ausgebrochen.

In Vezia entsteht das Südportal des Ceneri-Basistunnels.